

ORCHIS - VERLAG
FÜR RUSSISCHE KUNST UND LITERATUR
MÜNCHEN 38



Indem der neue Verlag an die Öffentlichkeit tritt, hält er es für seine Pflicht, die Ziele, die er mit seiner Tätigkeit verfolgen will, festzulegen. Seine spezielle und wichtigste Aufgabe sieht der Verlag in der Pflege der älteren und neueren russischen Literatur durch die Herausgabe der

Denkmäler russischer Literatur.

Man kennt in Deutschland einigermaßen Tolstoi und Dostojewskij, Turgenjew und Gogol, und manchen Neueren und doch: man kennt Rußland nicht, wie man nicht seinen größten Dichter

Alexander Puschkin

kennt. Wollen wir Russland in seiner Unermeßlichkeit und seinem Reichtum begreifen, so müssen wir auch auf die ältesten und ursprünglichsten Dokumente russischen Schrifttums zurückgehen, in denen, vom Westen noch unbeeinflusst, die besondere Formbegabung und die orientalisches-farbige Phantastik der slavischen Stämme bereits ihren starken und faszinierenden Ausdruck gefunden haben. Ausgehend von dieser Einsicht und getragen von der Kenntnis russischen Lebens, sowie seiner Kunst und Dichtung, erschien es dem Verlag als eine besonders schöne und lohnende Aufgabe, in erster Linie die Werke A. Puschkins und die so gut wie garnicht bekannten älteren Dokumente der russischen Literatur dem deutschen Leser in mustergiltigen Übersetzungen zugänglich zu machen. Die Verwirklichung dieser Aufgabe soll erfolgen durch den Ausbau folgender Gruppen:

Erste Gruppe: Sagen, Märchen, Chroniken

Zweite Gruppe: Poesie und Prosa seit Puschkin

Dritte Gruppe: Dramatische Dichtung

Vierte Gruppe: Lyrische Flugblätter

Fünfte Gruppe: Bildende Kunst

Die einzelnen Werke, die in die vorstehenden Gruppen aufgenommen wurden, sind aufgeführt in dem Eröffnungsprospekt, der in den nächsten Tagen zum Versand kommt.